

Anwesend:

Oberbürgermeister

Oberbürgermeister	Andreas Wagner
-------------------	----------------

Mitglied SPD-Fraktion

Vorsitzender	André Bents
Ortsratsmitglied	Hans-Jürgen Hess
Ortsratsmitglied	Jörg Luth
Ortsratsmitglied	Herbert Meyerhoff

Mitglied CDU-Fraktion

Ortsratsmitglied	Hans Peter Halm
Ortsratsmitglied	Anke Janßen
Ortsratsmitglied	Heinz Klitscher
Ortsratsmitglied	Manfred Meiners

Mitglied FDP

Stellv. Vorsitzender	Thomas Lehmann
----------------------	----------------

Fehlte entschuldigt

Ortsratsmitglied	Brigite Klee
Ortsratsmitglied	Antje Kloster
Ortsratsmitglied	Heinz-Jürgen Thaden
Ortsratsmitglied	Jens Thaden

Beratende Mitglieder

Ratsherr	Jörn Felbier	CDU
----------	--------------	-----

von der Verwaltung

Referatsleiter 6	Carsten Feist
FB 61	Hennig Winde
32-10/031 u. Protokollantin	Stefanie Kallendrusch

A. Öffentlicher Teil ab Seite 2

B. Nichtöffentlicher Teil ab Seite 6

A. Öffentlicher TeilTagesordnung:

- 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Genehmigung der Tagesordnung**
- 3 **Vorlage an den Rat**
 - 3.1 **Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis – Christian Ludwig** 12/2015
 - 3.2 **Kommissarische Übertragung von Aufgaben – Jürgen Radermacher** 13/2015
- 4 **Mitteilungen und Anfragen**
 - 4.1 **Spielstättenplanung (Gast: Carsten Feist, Referat 6)**
 - 4.2 **Information Regionales Entwicklungskonzept der Region Nordseemarschen**
 - 4.3 **Sachstand ÖPNV**
 - 4.4 **Bürgerwindpark Westerhausen**
 - 4.5 **Anträge auf Zuschüsse an Vereine und Verbände**
 - 4.6 **Baumaßnahmen VGS Sengwarden**
 - 4.7 **Aufnahme Straßenschäden**
 - 4.8 **Radweg Sengwarden-Sillenstede**
 - 4.9 **Partnerschaftsbesuch aus Bromberg**

- 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ortsbürgermeister Bents eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände wurden nicht erhoben.

- 2 **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

- 3 **Vorlage an den Rat**

- 3.1 **Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis – Christian Ludwig** 12/2015

Herr Bents verlas die Vorlage 12/2015 und bat um Zustimmung.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Herr Christian Ludwig wird gem. § 20 Niedersächsisches Brandschutzgesetz mit Wirkung vom 01.04.2015 bis zum 31.03.2021 zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sengwarden im Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

Gleichzeitig wird Herr Ludwig als Stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sengwarden aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zur Stadt Wilhelmshaven entlassen.

3.2 Kommissarische Übertragung von Aufgaben – Jürgen Radermacher

13/2015

Herr Bents verlas die Vorlage 13/2015 und erläuterte sie kurz. Er bat um Zustimmung.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Herrn Jürgen Radermacher werden ab 01.04.2015 für die Dauer von maximal zwei Jahren die Aufgaben des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Sengwarden kommissarisch übertragen.

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Spielstättenplanung (Gast: Carsten Feist, Referat 6)

Zunächst gab Herr Feist eine kurze Zusammenfassung zur aktuellen Beschlusslage. Im Januar 2012 wurde ein Grundsatzbeschluss zur Spielraumplanung vom Rat verabschiedet. Dieser sieht eine Reduzierung der Anzahl sowie eine Aufwertung der verbleibenden Spielplätze vor.

Anschließend wurden die Spielplätze in einem Kataster erfasst und in Prioritäten eingestuft. Sieben Spielplätze erreichten die Dringlichkeitsstufe 1, darunter der Spielplatz in der Inostraße.

Im Haushalt stehen im Wirtschaftsplan TBW jährlich 150.000 € für die Neuanlage und den Unterhalt der Spielplätze zur Verfügung, sodass seit September 2012 vier Spielplätze aufgewertet werden konnten.

Am 12.11.2014 hat der Jugendhilfeausschuss beschlossen, zunächst den Spielplatz in der Bremer Straße und danach den Spielplatz in der Inostraße zu erneuern. Grundlage für diese Entscheidung war u.a. die Nutzungsintensität anhand der Kinderzahlen bis 12 Jahren im Umfeld und die Gesamtversorgung mit Spielflächen im Sozialraum Nord bzw. Süd.

Die Arbeiten für die Bremer Straße können jedoch erst nach Genehmigung des Haushaltes 2015/2016 ausgeschrieben und in Auftrag gegeben werden. Ein Beginn der Arbeiten in der Inostraße ist daher von den dann noch vorhandenen finanziellen Mitteln abhängig.

Unabhängig davon soll es noch vor den Sommerferien ein Beteiligungsverfahren vor Ort („Bürgerwerkstatt“) geben, in dem alle Einwohner/innen die Möglichkeit haben, ihre Vorstellungen zum neuen Spielplatz in die Planungen einzubringen.

Die gesammelten Ideen werden dann nach Genehmigung des Haushaltes an ein Fachplanungsbüro übergeben. Der fertige Plan wird vor der Ausschreibung der Arbeiten dem Ortsrat vorgestellt.

Herr Klitscher sprach die Kosten für Erdarbeiten wie Kanalisation und Entwässerung an und bat auch darum, den nachfolgenden Pflegeaufwand gering zu halten. Herr Feist sagte dazu, dass die unterirdischen Installationen bei der Planung von Fachleuten begutachtet und bewertet werden. Auch wird bei der Auswahl der Materialien auf Qualität geachtet, sodass eine Haltbarkeit von 25 bis 30 Jahren gewährleistet ist. Zur Vermeidung von Grünbewuchs gibt es moderne Maschinen zur Aufreinigung des Sandes. Auch wird bei der Planung die Vermeidung von Vandalismus berücksichtigt.

Er ergänzte noch, dass ein Multifunktionsgerät aus Edelstahl in der Größe von 20-25 m² mit Aufbau ca. 35.000 € kostet. Auch müssen die EU-Richtlinien

eingehalten werden.

4.2 Information Regionales Entwicklungskonzept der Region Nordseemarschen

Einleitend bemerkte Herr Winde, Stadtplanungsamt, dass das Regionale Entwicklungskonzept zurzeit beim Amt für regionale Landesentwicklung des Landes Niedersachsen in Aurich (ArL) zur Genehmigung vorliegt.

Anhand einer Power Point-Präsentation (*Anlage*) gab er einen Einblick in den räumlichen Geltungsbereich der Region Nordseemarschen, die Handlungsfelder, die Förderbedingungen und das Antragsverfahren.

Die Höhe der Förderung ist abhängig von der Erfüllung der Auswahlkriterien nach einem Punktesystem und beträgt 50 bis 70 % der Kosten. Bei privaten Projekten muss sich die Kommune zusätzlich zu der Förderung mit einer Summe i.H.v. 25 % der Fördersumme beteiligen.

Bei der Antragstellung ist das Regionalmanagement (REM) beratend tätig und prüft die Anträge, bevor diese an die Lokale Aktionsgruppe (LAG) zur Entscheidung weitergeleitet werden. Abschließend wird dann die Förderung beim ArL beantragt.

Die Gesamtfördersumme für den Zeitraum 2015-2021 beträgt 2.800.000 € und ist nach festen Prozentsätzen auf die vier Handlungsfelder verteilt. Herr Winde hält eine Förderung von 1-2 Projekten für realistisch.

Oberbürgermeister Wagner gab zu Bedenken, dass bei der Aufteilung der Fördersumme auf die Jahre und auf die Handlungsfelder die Höhe der möglichen Förderung im Verhältnis zu dem doch sehr aufwendigen Antragsverfahren eher gering ist. Auch Herr Winde empfahl die Beantragung kleinerer Projekte mit geringem Planungsaufwand.

Die Arbeitsgruppe "Runder Tisch" wird in Kürze zusammenkommen, um auf Grundlage des mit Step Plus verabschiedeten Handlungskonzeptes mögliche Projekte zu erörtern.

4.3 Sachstand ÖPNV

Das Gremium sprach sich einstimmig dafür aus, den Fragebogen in der vorliegenden Version in die Verteilung zu bringen, um hier noch vor den Sommerferien zu einem Ergebnis zu kommen.

4.4 Bürgerwindpark Westerhausen

Herr Bents wies darauf hin, dass die Unterlagen zur erneuten Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 142 im RIS eingestellt sind.

4.5 Anträge auf Zuschüsse an Vereine und Verbände

Herr Bents gab bekannt, dass bereits ein Antrag auf Zuschuss vorliegt, über den jedoch aufgrund der fehlenden Genehmigung des Haushaltes noch nicht entschieden werden kann. Der Antragsteller wurde entsprechend informiert.

4.6 Baumaßnahmen VGS Sengwarden

Herr Bents teilte mit, dass auch die Sanierung der sanitären Anlagen der VGS Sengwarden erst nach Genehmigung des Haushaltes erfolgen wird.

4.7 Aufnahme Straßenschäden

Herr Bents berichtete, dass er mit Mitarbeitern der Technischen Betriebe Wilhelmshaven eine Ortsbegehung zur Aufnahme von Straßenschäden in Sengwarden und Fedderwarden unternommen hat.

Zur Utterser Landstraße, Kleine Reihe, Zufahrt Schule und Ortseingang Sengwarden wurden Massenermittlungen durchgeführt, um die Maßnahmen nach Genehmigung des Haushaltes abarbeiten zu können.

4.8 Radweg Sengwarden-Sillenstede

Zu diesem Thema wird es demnächst einen Termin zur weiteren Abstimmung mit Herrn Bents, dem Bürgermeister von Schortens Herrn Böhling und dem Wirtschaftsminister Herrn Lies geben.

4.9 Partnerschaftsbesuch aus Bromberg

Herr Bents teilte mit, dass die Gäste aus Bromberg/Niederösterreich am 27.08.2015 ankommen. Der Sengwarder Markt sowie der politische Frühschoppen am 31.08. stehen ganz im Zeichen des 35-jährigen Jubiläums der Partnerschaft. Das Programm wird derzeit noch erstellt.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:26 Uhr

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 20:30 Uhr

gez.
Bents
Ortsbürgermeister

gez.
Dr. Graul
Dezernent

gez.
Kallendrusch
Protokollführerin